

## Referenten

### Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Hugo A. Katus  
PD Dr. Philip W. J. Raake  
Universitätsklinikum Heidelberg

### Referenten:

Dr. Florian André  
Dr. Jan Beckendorf  
Prof. Dr. Lutz Frankenstein  
Dr. Nicolas Geis  
Prof. Dr. Hugo A. Katus  
PD Dr. Michael Kreußner  
PD Dr. Benjamin Meder  
PD Dr. Philip W. J. Raake  
Prof. Dr. Arjang Ruhparwar  
PD Dr. Edgar Zitron  
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. Andreas Schäfer  
Prof. Dr. Christian Veltmann  
Medizinische Hochschule Hannover

### \*Anerkennung:

Die Veranstaltung wird von der Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“ mit 17 CME-Punkten in der Kategorie H bewertet und im Rahmen der „Anerkennung der ärztlichen Fortbildung“ bei der Ärztekammer Baden-Württemberg eingereicht. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben. Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referenten vor dem Vortrag offengelegt.

### Informationen und Anmeldung online:

[www.akademie.dgk.org/herzinsuffizienz](http://www.akademie.dgk.org/herzinsuffizienz)

Änderungen vorbehalten.

## Teilnahmebedingungen

### Teilnahmegebühr:

Teilnahmegebühr: €295,-  
Für Mitglieder der Akademie: €270,-  
Teilnehmerzahl: max. 30

### Registrierung:

1. Ihre Online-Anmeldung
2. Verbindliche Teilnahmebestätigung durch die Akademie
3. Überweisung der Kursgebühr auf das Konto:  
Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“  
Commerzbank Düsseldorf  
BLZ: 300 400 00, Konto-Nr.: 402160600  
IBAN: DE31 3004 0000 0402 1606 00  
BIC: COBADEFFXXX  
Verwendungszweck (wichtig!):  
RG-Nr., Vor- und Nachname

### Teilnahmebedingungen der Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurück-erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt kann keine Rückvergütung der Kursgebühr mehr erfolgen.** Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

**Datenschutz:** Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

In Kooperation mit:



Mit freundlicher Unterstützung\*\* von:



### Kontakt:

Weiter- und Fortbildungs-Akademie  
„Kardiologie“  
Roland Groß/Sabine Granzow  
Tel.: 0211 600 692-65/-63  
Fax: 0211 600 692-69  
E-Mail: [gross@dgk.org](mailto:gross@dgk.org)/[granzow@dgk.org](mailto:granzow@dgk.org)

\*\*Novartis unterstützt die Weiter- und Fortbildungs-Akademie der DGK bei 25 Veranstaltungen mit einem Gesamtbetrag von €295.000,-



## Grundkurs Herzinsuffizienz



17 CME-Punkte\*

**Heidelberg**  
**29.11.2018–30.11.2018**

Wissenschaftliche Leitung:  
Prof. Dr. Hugo Katus  
PD Dr. Philip W. J. Raake

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

trotz neuer Optionen in Diagnostik und Therapie der Herzinsuffizienz bedarf es dringend weiterer Anstrengungen, um den zukünftigen Herausforderungen zu begegnen und den Patienten noch besser gerecht zu werden. Deshalb ist eine Neustrukturierung der ambulanten und stationären Versorgungsstrukturen unerlässlich. Am Universitätsklinikum Heidelberg konzipierten die Kardiologen eine Heart Failure Unit, die in Analogie zur Chest Pain Unit eine Fokussierung auf Patienten mit Herzinsuffizienz beinhaltet.

Ziel des Kurses ist die Vermittlung von basalen Grundkenntnissen (Grundkurs) und aktuellem Wissensstand (Aufbaukurs) zum Themenkomplex Herzinsuffizienz. Praxisorientiert werden die diagnostischen Möglichkeiten und ihre spezifische Indikation diskutiert sowie die therapeutischen Optionen, die in den letzten Jahren deutlich zugenommen haben, umfassend vorgestellt und im klinischen Kontext erörtert. Zudem werden die ersten Ergebnisse aus der Heidelberger Heart Failure Unit vorgestellt und auf die Probleme der derzeit üblichen Versorgungsstrukturen eingegangen.

Zielpublikum für diesen Kurs sind sowohl Assistenz-, Fach-, Ober- und Chefärzte sowie niedergelassene Kardiologen. Auch Krankenschwestern und -pfleger, die sich insbesondere mit dem Thema Herzinsuffizienz beschäftigen, sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. H. A. Katus PD Dr. P. W. J. Raake

In Kooperation mit:



UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM  
HEIDELBERG

Programm

Donnerstag, 29. November 2018

Grundlagen der Herzinsuffizienz:  
„Von der Genese bis zur High-End-Versorgung“

08:30–08:35 Uhr Begrüßung, Einführung  
H. A. Katus/P. W. J. Raake

Fortgeschrittene Herzinsuffizienz:  
Ursachen und Diagnostik

08:35–10:00 Uhr Ursachen: Update genetische  
und inflammatorische Kardiomyopathien  
B. Meder

10:00–10:30 Uhr Moderne Biomarker  
B. Meder

10:30–10:45 Uhr Kaffeepause

10:45–12:00 Uhr Stellenwert der kardialen MRT in  
der Herzinsuffizienzdiagnostik  
F. André

12:00–13:00 Uhr Mittagessen

Therapeutische Optionen bei fortgeschrittener  
Herzinsuffizienz

13:00–13:30 Uhr Update Pharmakotherapie –  
Bewährtes und Neues  
C. Veltmann

13:30–14:00 Uhr Update interventionelle Optionen  
P. W. J. Raake

14:00–14:30 Uhr Innovationen in der elektrophysiologischen  
Devicetherapie  
C. Veltmann

14:30–15:00 Uhr Update chirurgische Therapien  
A. Ruhparwar

15:00–15:30 Uhr Kaffeepause

15:30–16:00 Uhr Heart Failure Unit – Struktur,  
Organisation und Umfeld  
P. W. J. Raake

16:00–17:00 Uhr Fallbeispiele Stationäre Versorgung  
mit Heart Failure Units  
J. Beckendorf

Freitag, 30. November 2018

Spezialkenntnisse: „Von der Diagnose bis zur  
Herztransplantation“

Terminale Herzinsuffizienz

08:00–08:45 Uhr LVAD, BiVAD, Herztransplantation  
– welcher Patient ist geeignet?  
A. Ruhparwar

08:45–09:30 Uhr Besonderheiten Rechtsherzinsuffizienz  
mit Fallbeispielen  
M. Kreußner

09:30–09:45 Uhr Kaffeepause

Chronische Herzinsuffizienz

09:45–10:30 Uhr Funktionelle Mitralinsuffizienz  
als Folge der Herzinsuffizienz –  
Fallvorstellungen MitraClip  
N. Geis

Akute Herzinsuffizienz

10:30–11:15 Uhr Perkutane Kreislaufunterstützung  
und ECMO mit Fallbeispielen  
A. Schäfer

11:15–12:00 Uhr Standards und Innovationen  
in der Pharmakotherapie  
A. Schäfer

12:00–13:00 Uhr Mittagspause

13:00–13:45 Uhr Wann ist kardiale Resynchronisationstherapie sinnvoll?  
– inkl. Fallbeispiele  
E. Zitron

13:45–14:30 Uhr Klinische Bedeutung der kardialen  
Bildgebung für Diagnostik und Therapie – Fallbeispiele  
F. André

Komorbiditäten

14:30–15:00 Uhr Eisenstoffwechsel und Anämie  
L. Frankenstein

15:00–15:30 Uhr Niereninsuffizienz  
L. Frankenstein

Informationen

Kontakt vor Ort:

Frau Nina Schemenauer  
Universitätsklinikum Heidelberg, Innere Medizin III  
Tel.: 06221 56-8676  
E-Mail: oa.kardiologie@med.uni-heidelberg.de

Tagungsort:

Universitätsklinikum Heidelberg  
Marsilius Kolleg (gegenüber dem DKFZ)  
Hörsaal (im EG)  
Im Neuenheimer Feld 130.1  
69120 Heidelberg

Übernachtungsmöglichkeiten:

Sollten Sie ein Hotel in Heidelberg benötigen, können Sie dieses beispielsweise unter [www.hrs.de](http://www.hrs.de) suchen und buchen.  
**Achtung:** Wir empfehlen Ihnen, aufgrund von eventuell anstehenden Messen, frühzeitig zu buchen.

Die Akademie der DGK übernimmt keine Hotelkosten oder -buchungen!

Änderungen vorbehalten.